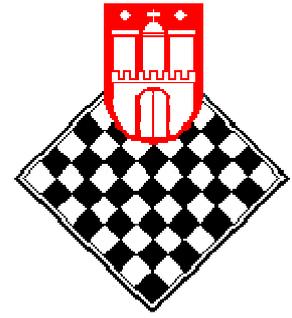


Schach-Sport Information



vom Hamburger Schachverband e. V.

08/2015

Inhaltsverzeichnis

Protokoll vom Hearing vom 6.7.15	3
Ausschreibung der Mannschaftskämpfe HMM 2016	5
Ausschreibung der Basisklasse HMM 2016	7
Klasseneinteilung HMM 2016 (vorläufig).....	8

Impressum

Das Schach-Info erscheint monatlich. Der Jahresbezugspreis für Privatbezieher beträgt 32,- €. Der Bezug beginnt erst nach Eingang des Betrages auf das Verbandskonto.

Herausgeber: Hamburger Schachverband e.V. Tel. 040 / 419 082 45
Schäferkampsallee 1
20537 Hamburg

Internetadressen: Hamburger Schachverband: <http://www.hamburger-schachverband.de>
Schach-Info Schach-Info@Hamburger-Schachverband.de
Bundesliga-Ergebnisdienst: <http://www.schachbund.de/schachbl>
HH Schachjugendbund <http://www.hsjb.de>
Deutscher Schachbund <http://www.schachbund.de>

Geschäftszimmer: „Haus des Sports“, Schäferkampsallee 1, Zi.206, 20537 Hamburg

Redaktion: Hamburger Schachverband e.V. schachbl@schachbund.de
Tel.: 040 – 796 66 75

Verbandskonto: Postbank Hamburg, Kontonummer.: 358 32 200
Bankleitzahl 200 100 20

IBAN: DE33 2001 0020 0035 8322 00 BIC: PBNKDEFF

Redaktionsschluss: letzter Freitag im Monat, für 09 / 2015 ist es der 28. August 2015

**Die Redaktion behält sich die Kürzung von Beiträgen und Ausschreibungen vor!
Aus diesem Grunde werden nur Beiträge in elektronischer Form angenommen!**

Protokoll vom Hearing des Hamburger Schachverbandes vom 06. Juli 2015

Anwesend sind folgende Vereine:

Barmbeker SK, Bergstedter SK, Blankenese, SC Diogenes, Hamburger SK, Langenhorn SF, Königsspringer SC, SK Marmstorf, SK Johanneum Eppendorf, Union Eimsbüttel, SK Wilhelmsburg, SC Schwarz-Weiss Harburg

Vom Spielausschuss sind anwesend:

Hendrik Schüler, Martin Bierwald, Dr. Hauke Reddmann, Stefan Wolff

TOP 1 Begrüßung

Hendrik Schüler eröffnet das Hearing um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden aus 12 Vereinen mit insgesamt 12 Teilnehmern.

Zum Protokollführer wird Martin Bierwald benannt.

TOP 2 Rückblick Mannschaftskämpfe

Basisklasse: Bergstedt merkt an, dass in der vergangenen Saison es viele kampflose Ergebnisse von 4:0 gab (als Grund hat auch die Erhöhung der Anzahl der Mannschaften dazu beigetragen). Kritisch wurde vom HSK auch die hohe DWZ-Grenze von 1.350 gesehen. Hendrik weist auf die unterschiedliche Zielstellung der Vereine für die Meldung einer Basisklassenmannschaft hin. Ein Problem wird auch darin gesehen, dass Spieler die mehr als vier Mal in einer Mannschaft der Kreisklasse oder höher spielen, ab der numerischen Runde ihres fünften Einsatzes in einer solchen Mannschaft die Spielberechtigung für die Basisklasse verlieren. Es wird eine generelle Freigabe oder zu mindestens eine Erhöhung der Einsatzzahlen empfohlen. Der Spielausschuss wird darüber beraten. Die Höhe der DWZ-Begrenzung soll nicht geändert werden.

Der HSK gibt nachstehende Empfehlungen ab:

- In der Kreisliga sollte eine zweite Freitagsstaffel eingerichtet werden (Hendrik berichtet, dass eine weitere Staffel mit Freitagsprägung wahrscheinlich ist).
- Die Kreisliga sollte nur noch mit neun Mannschaften starten.
- Für Staffeln mit acht Mannschaften enden die Mannschaftskämpfe leider schon im Mai.
- An einigen Spieltischen sind in einigen Vereinen die Lichtverhältnisse nicht ausreichend.

Die Lärmbelastung aus Nebenräumen wird auch als störend angesehen. Der Verband wird vor Beginn der Mannschaftskämpfe auf die gewünschten Spielbedingungen am Veranstaltungsort hinzuweisen. Auch regt der HSK an, dass in der Stadtliga ein Modus mit Fischer-Bedenkzeit einzuführen. Es wird über die Vor-Nachteile der Fischer-Bedenkzeit diskutiert. Hendrik sagt zu, dass er die Stadtligamannschaften zu einem Meinungsbild dazu befragen wird.

Bergstedt hatte vor dem Hearing einen Antrag zur HMM gestellt. Olaf Wolna trägt die Kernpunkte vor: Die HMM sollte pyramidenartig aufgebaut sein, d.h. die Kreisklasse sollte mehr oder zu mindestens genauso viele Staffeln wie die Kreisliga haben. Es soll nach Lösungen gesucht werden, wie wir wieder zu mehr Kreisklassenmannschaften kommen.

Bergstedt regt an (in Klammern Argumente dagegen):

- Begrenzung der Spielstärke in der Kreisklasse (für eine Begrenzung gibt es schon die Basisklasse)

- Streichung einer Staffel in der Bezirksliga, d.h. 3 statt bisher 4 Staffeln; dafür mindestens 4 Staffeln in der Kreisklasse (die regionale Prägung würde verloren gehen)

Hendrik stellt die Strukturen der Aufstiegs-/Abstiegsregelung vor.

Hendrik fragt die Vertreter der anwesenden Vereine nach ihrer Einschätzung der teilnehmenden Mannschaften an den HMM 2016.

TOP 3 Resonanz zu FIDE-Regeländerungen aus 2014

Mit der Umsetzung der FIDE-Regeländerungen gab es in den zurückliegenden HMM keine Probleme. Die vom Verband durchgeführte Info-Veranstaltung für Mannschaftsführer wird gelobt.

TOP 4 Verschiedenes

Dähnepokal: Es wird festgestellt, dass die Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren geringer geworden sind

HEM: Die Ausschreibung zur HEM konnte dieses Jahr erst recht spät veröffentlicht werden, weil die Raumfrage durch einen Schulleiterwechsel in der Fraenkelstr. erst geklärt werden musste.

Der Spielausschuss wird sich noch mit Problemen und Auswirkungen beschäftigen, die durch die Anwendung der FIDE-Buchholzwertung als Feinwertung bei kampflos verlorenen Partien in diesem Turnier entstanden sind.

Die Ausrichtung der HEM 2016 ist für die Pfingstwoche (14.05. – 22.05.2016) geplant. In dieser Woche sind in Hamburg Ferien, was zu einer Erhöhung der Teilnehmerzahlen führen könnte. Die Ausschreibung soll früher erfolgen.

Hendrik berichtet über die anderen vom Verband durchgeführten Turniere.

TO-Frage: Hendrik spricht die Frage an, inwieweit es zulässig sein sollte, Spieler der Reservepositionen aus Kadern der OL/LL auf der allgemeinen Reserveliste der unteren Klassen melden zu dürfen.

Solche Spieler auch im Stamm einer HMM-Mannschaft Stadtliga abwärts zu melden, ist zulässig.

Zu einer Meldung auf der Reserveliste formuliert die TO zwar keine Einwände. Es liege aber dokumentarisch eine Unsicherheit vor, ob eine entsprechende Einschränkung, die in 2007 im Rahmen eines Änderungspakets aber mal beschlossen worden war im Gegensatz zu den anderen Bestimmungen dieses Pakets in 2008 nicht zurückgenommen wurde, oder doch.

Der Spielausschuss soll den Status klären.

Zu einer Frage, ob Vereine in diesem Punkt eine Einschränkung befürworten, gibt sich folgendes Einschätzungsbild: 5 dafür, 3 dagegen, 4 Enthaltungen

Änderungen der bestehenden Turnierordnung werden von den Anwesenden nicht gewünscht.

Um 21.10 Uhr schließt Hendrik Schüler das Hearing und bedankt sich bei den Teilnehmern für ihr Erscheinen.

Protokollerstellung: Martin Bierwald

Hamburger Schachverband e.V.

Haus des Sports, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg

Landesturnierleiter

Hendrik Schüler, Siemersplatz 4, 22529 Hamburg, 040/553 52 77, 0171/905 11 33

e-mail hier: spielbetrieb@hamburger-schachverband.de

Ausschreibung HMM Mannschaftskämpfe: Stadtliga bis Basisklasse 2016

Meldung der Mannschaften

Bis zum **30.09.2015** benötige ich Ihre Meldungen für Mannschaften für die Mannschaftskämpfe von **Stadtliga bis Kreisklasse** mit Meldung an spielbetrieb@hamburger-schachverband.de
Bitte hier auch mit Angabe von Spielort und Spieltag.

Meldung der Ranglisten

Bis zum **15.10.2015** sind die Meldungen (Vereinsname, Ranglisten, Spielort(e), Spieltag(e), Daten von Mannschaftsführer) über das Internet-Formular auf www.hamburger-schachverband.de , Menüpunkt HMM 2016 einzugeben.

Wünsche zur Staffeleinteilung werden bis zum **31.08.2015** entgegengenommen.

Zusätzlich wird erneut eine **Basisklasse** ausgespielt. Die Ausschreibung der Basisklasse erfolgt gesondert, der Modus ist derselbe wie in den Vorjahren.

Terminabsprache

Es wird nach normaler Paarungstabelle gespielt. Durch An- bzw. Abmeldungen von Mannschaften kann es noch zu Veränderungen kommen.

Terminabsprache ist an einem Abendtermin in der Woche vom 09.-13.11. 2015 um 19.00 h

Genauer Termin und Ort werden noch bekannt gegeben

Ablaufplan – bitte halten Sie sich ab der Richtzeit für die Ligen bereit.

Die Ligen werden verlässlich nicht vor der genannten Richtzeit aufgerufen

19.00 h Allgemeine Hinweise ab 19.55 h Kreisligen A,B,C,D

19.05 h Stadtligen A,B ab 20.25 h Kreisklassen A,B,C ggf weitere

ab 19.20 h Bezirksligen A,B,C,D ab 20.40 h Basisklasse

Die Mannschaftskämpfe 2016 werden nach folgendem Terminplan abgewickelt:

1.Runde 11.01.16 – 22.01.16	6. Runde 11.04.16 – 22.04.16 *
2.Runde 25.01.16 – 05.02.16	7. Runde 25.04.16 – 13.05.16 (ohne Do.05.05. und Fr.06.05.)
3.Runde 08.02.16 – 19.02.16	8. Runde 23.05.16 – 03.06.16
4.Runde 22.02.16 – 04.03.16	9. Runde 06.06.16 – 17.06.16
5.Runde 21.03.16 – 08.04.16 *	

Für die Kreisklasse/Basisklasse sind abweichende Fristen möglich.

* Hinweis zu 5./6.Runde: Ausgenommen sind in der 5.Runde neben Fr. 25.03.(Karfreitag) und Mo. 28.03. (Ostermontag) auch Mi. 30.03. (Hauptversammlung HSchV).

Pro Wochentag sind in dieser Runde aber hier mindestens zwei Termine verfügbar.

In der 6.Runde ist am Di. 12.04. Alsterufer-Ehemaligenturnier. Da die 5.Runde drei Dienstage enthält, sollten diese für eventuelle Vorverlegungen zur Vermeidung des 12.04. herangezogen werden können.

Wie in den letzten Jahren, so werden auch diesmal wieder Hefte "Mannschaftskämpfe 2016" erstellt. Dieses Heft wird dem Rundschreiben 12 / 2015 kostenlos beigelegt. Falls Sie mehrere Exemplare benötigen so könnten diese gegen € 3,- je Heft mit den Ranglisten, bzw. bei der Terminfestsetzung bestellt werden. Bitte beachten Sie, dass Mannschaften die bis 30.09.2015 zurückgezogen werden, durch andere Mannschaften ersetzt werden können ! Plätze von Mannschaften, die nach diesem Termin zurückgezogen werden, bleiben frei.

Hinweise und Anmerkungen

1.) Die Ranglistenmeldungen sind per **elektronischer Eingabe** bis 15.10. einzugeben. Die Freischaltung des Eingabesystems wird im Anschluss an die Meldung der Mannschaften an den ersten Oktobertagen erfolgen. Es gelten weiterhin die Zugangsdaten des Ranglisteneingabesystems aus dem Vorjahr. Sollten dabei noch Probleme auftreten, wenden Sie sich gern an Hendrik Schüler oder Gunnar Klingenhof.

2) Bitte beachten Sie, dass auch die **Ergebnismeldung verpflichtend elektronisch** erfolgt..

3) Auch nach der Terminvergabe ist es möglich, im gegenseitigen Einverständnis Termine innerhalb des Zeitrahmens einer Runde zu **verlegen**. Dieses erfordert die Genehmigung seitens des Landesturnierleiters. Dieses betrifft auch die Startuhrzeit eines Mannschaftskampfes abweichend von den durch die Turnierordnung vorgegebenen 19:00h – wenn sich beide Mannschaften einigen, ist ein Start um z.B. 18:30h möglich.

4) Bitte beachten Sie die zwei unterschiedlichen **Meldefristen: Mittwoch, 30.09.** für die reine Meldung der Mannschaften (Neuanmeldungen, Abmeldungen, freiwillige Rückstufungen) und **Donnerstag, 15.10.** für die **Ranglisten (Spielermeldungen)**.

Ich freue mich sehr über Mannschaftsmeldungen deutlich vor der Meldefrist.

Auch „Wasserstandsmeldungen“, also Zwischenstände der Art „Drei Mannschaften melden wir auf jeden Fall, wir sehen gerade, ob wir noch eine vierte zusammenbekommen.“ sind gerne gesehen

5) Hinweise zu **Gliederungswünschen** (einzubringen bitte bis 31.08.): Jedwede Wünsche, gerade bezüglich der Staffeleinteilung, werden entgegengenommen. Je früher ich sie erhalte und je nachvollziehbarer die Begründung, desto größer ist die Chance, dass sie erfüllt werden können – eine Garantie gibt es natürlich nicht. Dieses beinhaltet insbesondere folgendes:

- Vorstellungen zur Einteilung in Freitagsstaffeln (Soll, darf, muss nicht, soll nicht) – dieses gilt auch für Mannschaften, die nicht Freitags spielen, falls Plätze frei bleiben sollten.
- Vermeidung von Heimkämpfen in bestimmten Runden (wegen z.B. nicht verfügbaren Spiellokals)
- Wünsche nach stärkerer regionaler oder freitäglicher Einteilung für weniger mobile oder zeitlich gebundenere Mannschaften (Senioren, Jugendliche) auf Kosten der gleichmäßigen Verteilung auf Parallelstaffeln.
- Sonstige individuelle Wünsche

Sollte ein Verein für eine zentrale Ausrichtung der 9.Runde ein verbindliches Ausrichtungsangebot für eine komplette Staffel - vorzugsweise ggf. Stadtliga oder Bezirksliga (5 Matches, 40 Spielsätze, 80 Personen) machen wollen, so bitte ich hierfür auch um Rückmeldung mit Frist 31.08. an spielbetrieb@hamburger-schachverband.de !

6.) Die Koordination der HMM-Meldung liegt beim Landesturnierleiter Hendrik Schüler. Die HMM-Turnierleitung und technische Betreuung liegt wieder bei Gunnar Klingenhof.

Mails über die Verteileradresse spielbetrieb@hamburger-schachverband.de. werden empfangen von Hendrik Schüler, Gunnar Klingenhof und zur Unterstützung der Koordination von Martin Bierwald und Boris Bruhn.

Ich freue mich, wenn Sie diese Hinweise und Anmerkungen miteinbeziehen, damit wir im Spelausschuss auch für Sie, so gut es uns möglich ist, planen können.

Mit freundlichen Grüßen

Hendrik Schüler

Sport-Vereinigung Billstedt-Horn von 1891 e.V.

Spiellokal	Vereins und Jugendheim Möllner Landstr. 197 22117 Hamburg	Tel 040 / 712 39 30 Fax ab 17.00 Uhr.
Spieltage	Dienstag	ab
Spiellokal	"Waschhaus" am Hochhaus Kaltenbergern 22 22117 Hamburg	ab Fax ab 14.00 Uhr.
Spieltage	Donnerstag	ab
1. Vorsitzender	* Stephan Tatliak Elversweg 62 21037 Hamburg	Tel 040 - 737 46 15 Mail sth.start@gmx.de Mobil 0174 - 214 97 05
2. Vorsitzender		Tel Mail Mobil
Geschäftsführer		Tel Fax
Schatzmeister	Aleksander Melnikov Mühlenstr. 55 c 21509 Glinde	Tel 040 - 712 51 31 Mobil: 0176 - 4662 4320
1. Schachwart	David Tesch Letternkamp 20 22117 Hamburg	Tel 040 - 712 90 85 Mail wolkenmacht@web.de
2. Schachwart		Tel Fax
1. Jugendwart	Henning Zöller Am Alten Zoll 1 22111 Hamburg	Tel 040 / 732 85 67 Fax
2. Jugendwart		Tel Fax
Schriftwart	Henning Zöller Am Alten Zoll 1 22111 Hamburg	Tel 040 / 732 85 67 Fax

Hamburger Schachverband e.V.

- Landesturnierleiter -

Ausschreibung der Basisklasse 2016

Hiermit schreibe ich die Mannschaftskämpfe der Basisklasse aus. Die Basisklasse ist eine Ergänzung der Mannschaftskämpfe für schwächere Spieler. Aus der Basisklasse ist kein Aufstieg in andere Klassen möglich.

Mannschaften der Basisklasse zählen nicht als unterste Mannschaften der HMM Stadtliga bis Kreisklasse. Das Turnier wird mit Vierermannschaften ausgetragen.

Spielberechtigung:

Spielberechtigt sind Spieler, die eine gültige Spielberechtigung für Ihren Verein im Hamburger Schachverband haben und am 15.10.2015 eine DWZ von maximal 1350 haben. Das gilt auch für nachgemeldete Spieler. Bei nachgemeldeten neu eingetretenen Spielern orientiert sich die Spielberechtigung am Datum der Aufnahme in die DSB-Mitgliederliste und an der Höhe einer zu diesem Zeitpunkt eventuell reaktivierten DWZ. Keine DWZ zählt als DWZ Null.

Bedenkzeit und Karenzzeit:

Es wird mit 90 Minuten für 40 Züge und anschließend 30 Minuten für den Rest der Partie gespielt. Es gilt eine Karenzzeit von einer Stunde.

Mannschaftsgröße, Ergebniswertung, Festspielregelung

Es wird in Vierermannschaften gespielt. Ergebniswertung Mannschaftspunkte: eine Mannschaft, die mehr als 2 Brettunkte erhält, bekommt 2 Mannschaftspunkte, eine Mannschaft, die genau 2 Brettunkte erzielt, erhält 1 Mannschaftspunkt, eine Mannschaft, die weniger als 2 Brettunkte erzielt, erhält 0 Mannschaftspunkte. Tritt eine Mannschaft zu einem Wettkampf nicht an, gilt der Wettkampf an allen Brettern als verloren. Eine Mannschaft gilt als nicht angetreten, wenn weniger als 2 spielberechtigte Spieler zum Wettkampf erscheinen.

Für jede Mannschaft der Basisklasse dürfen beliebig viele Spieler gemeldet werden. Alle Spieler der Basisklasse dürfen auch in einer Mannschaft der Stadtliga bis Kreisklasse oder in der Reserveliste gemeldet sein.

Hat ein Verein mehrere Mannschaften in der Basisklasse gemeldet, darf ein Spieler innerhalb der Basisklasse nur in einer dieser Mannschaften spielen.

Neu: Eine Festspielregelung, die Einsätze in der Basisklasse gegenüber Einsätze in höheren Ligen einschränken würde, kommt nicht zur Anwendung.

Terminfestsetzung und Rundenplan

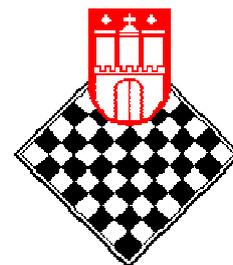
Die Terminfestsetzung erfolgt direkt im Anschluss an die Terminfestsetzung für die Stadtliga bis zur Kreisklasse an einem Abendtermin der Woche 09.-13.11.2015. Genauer Termin und Ort werden noch bekannt gegeben.

Der Rundenplan wird nach Eingang der Meldungen der Vereine erstellt.

Es gilt die Turnierordnung des Hamburger Schachverbandes, sofern diese Ausschreibung nichts anderes festlegt. Das betrifft z.B. das Freilassen eines Bretts und die verspätete Meldung des Spielergebnisses.

Bitte beachten Sie, dass alle Basisklassenmannschaften, auch solche, die im Vorjahr bereits in der Basisklasse gespielt haben, erneut gemeldet werden müssen.

Mit freundlichen Grüßen
Hendrik Schüler



Schachstadt Hamburg

Landesturnierleiter
Hendrik Schüler

Tel. 040 / 553 52 77
Mobil: 0171 / 905 11 33

spielbetrieb@hamburger-
schachverband.de

Hamburg, den 01.08.2015

HMM 2016 Klasseneinteilung

Spielberechtigungen Erstversion - ohne Staffeleinteilungsvorgabe

Hendrik Schüler 01.08.2015

Rückfragen bitte über spielbetrieb@hamburger-schachverband.de

Stadtliga 2 Staffeln a 10

Barmbek
Bille SC
Concordia
Diogenes 3
Eidelstedt
Farmsen
Fischbek
Großhansdorf
Hamburger SK 5
Hamburger SK 6
Hamburger SK 7
Hamburger SK 8
HSG/BUE
Königsspringer 3
Langenhorn
Pinneberg
Schachelschweine
SKJE 2
St. Pauli 4
Union Eimsbüttel 2

Bezirksliga 4 Staffeln a 10

Barmbek 2
Barmbek 3
Bergstedt
Bille SC 2
Bille SC 3
Blankenese
Blankenese 2
Bramfelder SK
Fischbek 2
Großhansdorf 2
Hamburger SK 9
Hamburger SK 10
Hamburger SK 11
Hamburger SK 12
Hamburger SK 13
Hamburger SK 14
Hamburger SK 15
Hamburger SK 16
Königsspringer 4
Königsspringer 5
Marmstorf 2
NTSV
Pinneberg 2
Rösselsprung
Sasel
Schachelchweine 2
Schachfreunde 3
SKJE 3
SKJE 4
St. Pauli 5
SW Harburg
SW Harburg 2
Union Eimsbüttel 3
Union Eimsbüttel 4
Volksdorf
Wedel
Wedel 2
Weiße Dame 2
Weiße Dame 3
Wilhelmsburg

Kreisliga 4 Staffeln a 10

Altona/Finkenwerder
Barmbek 4
Billstedt-Horn
Blankenese 3
Blankenese 4
Caissa
Concordia 2
Diagonale 2
Diagonale 3
Eidelstedt 2
Eidelstedt 3
Farmsen 2
Fischbek 3
Großhansdorf 3
Hamburger SK 17
Hamburger SK 18
Hamburger SK 19
Hamburger SK 20
Hamburger SK 21
Hamburger SK 22
Lurup
Marmstorf 3
NTSV 2
NTSV 3
Pinneberg 3
Pinneberg 4
Sasel 2
Sasel 3
Schachelschweine 3
Schachfreunde 4
Schachfreunde 5
SKJE 5
SKJE 6
St. Pauli 6
St. Pauli 7
St. Pauli 8
SW Harburg 3
Union Eimsbüttel 5
Volksdorf 2
Wilhelmsburg 2

Kreisklasse Staffeln a bis zu 10

Bergedorf
Bergstedt 2
Bille SC 4
Bille SC 5
Billstedt-Horn 2
Diogenes 4
Eidelstedt 4
Fischbek 4
Hamburger SK 23
Hamburger SK 24
Hamburger SK 25
Hamburger SK 26
Hamburger SK 27
Königsspringer 6
Königsspringer 7
Langenhorn 2
Langenhorn 3
Lurup 2
Mümmelmannsberg
Sasel 4
Schachfreunde 6
St. Pauli 9
Volksdorf 3
Weiße Dame 4

und alle weiteren
Neuanmeldungen

Hans-Peter Köpcke Gedenkturnier

Schnell- und Blitzschachturnier

Veranstalter: Schachklub Union Eimsbüttel 1871 e.V.

Spielort: Hamburg Haus, Doormannsweg 12, 20259 Hamburg

Termine: 03., 10. und 17. September 2015 (Donnerstags)

Beginn: jeweils 19:30 Uhr

Schnellturnier am 03. und 10. September (5 und 4 Runden):

9 Runden nach Schweizer System

Bedenkzeit: 2x 20 min

Preise: 1. Platz: 50€, 2. Platz: 40€, 3. Platz: 30€

Drei Ratingpreise von je 15€

Startgeld: Erwachsene 7€ , Jugendliche 3€, Union-Mitglieder frei

Blitzturnier am 17. September:

13 Runden Schweizer System (Rundenturnier bei <17 Teilnehmern)

Bedenkzeit: 2x 5 min

Preise: 1. Platz: 30€, 2. Platz: 20€, 3. Platz: 10€

Startgeld: 2€ für alle, Union-Mitglieder frei

Es gelten die FIDE-Regeln. Bei Punktegleichheit wird das Preisgeld geteilt. Es werden keine Doppelpreise vergeben.

Kombinationswertung:

Der Spieler mit der niedrigsten Summe seiner erzielten Ränge aus Schnell- und Blitzturnier gewinnt die Kombinationswertung. Bei Gleichstand der Summe entscheidet der bessere Rang im Schnellturnier über den ersten Preis!

Preise: Platz 1 aus der Kombination : 30€

Platz 2 aus der Kombination : 20€

Anmeldung:

- per E-Mail bei Karlheinz Leonardi: khleonardi@web.de
- oder am Turnierort bis spätestens 19:15 Uhr am 03.09. bzw. 17.09.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Spieler beschränkt. Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Teilnahme und Besuch erfolgen auf eigenes Risiko. Bei Turnierabbruch durch Computerausfall oder höherer Gewalt wird lediglich das Startgeld zurückgezahlt. Der SK Union Eimsbüttel von 1871 e. V. übernimmt keinerlei Haftung.



SCHACHHAUS MÄDLER

Wägerstr. 5

D-01309 Dresden – Blasewitz

(0351 / 3400151 - Fax 0351 / 3360145)

schachhaus.maedler@t-online.de

www.schachhaus-maedler.de

- **Autorisierter ChessBase-Fachhändler**
- **Kompletter Vereins- und Fernschachbedarf**
- **Das gesamte Buchsortiment – Verlag Gambit-Revue**
- **Geschenkideen für Schachspieler**
- **Gartenschach – Terrassenschach**
- **Antiquariat An- und Verkauf**
- **Schachtrödelmarkt im Haus**

Täglicher Versand

Nicht irgendein Schachversand!